

GEMEINDEAKTUELL

Amtliches Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Jonschwil

23

9. November 2007



Infos aus Gemeinderat/Kommissionen

Infos aus dem Gemeinderat/ Kommissionen

- **Wahlen**
- **Gemeindeverwaltung**
- **Schulgemeinde
Jonschwil-Schwarzenbach**
- **Dorfkorporationen**
- **Kirchgemeinden**
- **Aus den
Vereinen/Parteien**
- **Diverse Meldungen**

Regionales Zivilstandsamt in Uzwil

Die Gemeinden Flawil, Jonschwil, Oberbüren, Oberuzwil und Uzwil haben die «Vereinbarung über die Führung eines Regionalen Zivilstandsamtes Uzwil» abgeschlossen. Die Vereinbarung unterliegt ab dem 12. November 2007 in den Vereinbarungsgemeinden - ausser in Uzwil - dem fakultativen Referendum. Das reorganisierte Zivilstandsamt nimmt spätestens anfangs 2009 seinen Betrieb auf.

Das Zivilstandswesen ist im Umbruch. Aufgrund der kantonalen Vorgaben müssen auf den 1. Januar 2009 die Zivilstandsämter mindestens 120 Stellenprozent aufweisen. Diese Vorgabe hängt mit dem EDV-Erfassungssystem Infostar zusammen. Infostar wird heute in der ganzen Schweiz im Bereich des Zivilstandswesens eingesetzt. Um die geforderten Stellenprozent zu erreichen, müssen bisher selbständige Zivilstandsämter zusammengelegt werden.

Spätestens auf 2009

Die Vereinbarungsgemeinden übergeben ihr Zivilstandsamt schrittweise so, dass das Regionale Zivilstandsamt Uzwil seinen operativen Betrieb für alle Vereinbarungsgemeinden spätestens am 1. Januar

Referendumsvorlage

(Fakultatives Referendum gemäss Art. 36 Gemeindegesetz [sGS 151.2] sowie Art. 14ff und Art. 23 der Gemeindeordnung vom 18. Februar 1991)

Gegenstand

«Vereinbarung über die Führung eines Regionalen Zivilstandsamtes Uzwil», vom Gemeinderat Jonschwil erlassen am 24. Oktober 2007

Referendumsfrist

Montag, 12. November 2007 bis **Dienstag, 11. Dezember 2007**

Öffentliche Auflage

Die Vereinbarung liegt im Gemeindehaus, Anschlagstelle Parterre, zur Einsichtnahme auf.

Quorum für das Zustandekommen eines Referendumsbegehrens:

218 gültige Unterschriften (1/10 der Stimmberechtigten, gemäss Art. 121 Gemeindegesetz und Art. 14 Gemeindeordnung).

Ein allfälliges Referendumsbegehren wäre vor Ablauf der Referendumsfrist dem Gemeinderat Jonschwil einzureichen. Der Gemeinderatskanzlei können Unterschriftenblätter zur Vorprüfung eingereicht werden. Sie stellt auf Wunsch auch solche zur Verfügung.

Hinweis

Die Gemeinden Flawil, Oberbüren, Oberuzwil, Uzwil und Jonschwil vereinbaren die gemeinsame Führung eines regionalen Zivilstandsamtes in Uzwil. Dieses nimmt seinen Betrieb spätestens am 1. Januar 2009 auf. Brautpaare oder gleichgeschlechtliche Paare können sich auch weiterhin in allen Vereinbarungsgemeinden trauen lassen oder die eingetragene Partnerschaft beurkunden lassen. Auch das Bestattungswesen bleibt weiterhin Aufgabe jeder Gemeinde. Die Vereinbarung ist für die Gemeinde Uzwil nicht rechtsetzender Natur. Sie unterliegt lediglich in den anderen Vereinbarungsgemeinden dem fakultativen Referendum.

Gemeinderat Jonschwil

Das Jahrbuch der Gemeinde Jonschwil



2009 aufnimmt. Es wird als Teil der Uzwiler Gemeindeverwaltung geführt und für alle Gemeinden zusammen über 131 Stellenprozent verfügen. Brautpaare oder gleichgeschlechtliche Paare können sich auch weiterhin in allen Vereinbarungsge- meinden trauen lassen oder die eingetra- gene Partnerschaft beurkunden lassen. Auch das Bestattungswesen bleibt wei- terhin Aufgabe jeder Gemeinde.

Fakultatives Referendum bis 11. Dezember 2007

Die Vereinbarung untersteht in den Gemeinden, welche ihr Zivilstandsamt aufgeben, dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist in Flawil, Jonschwil, Oberbüren und Oberuzwil läuft vom 12. November bis 11. Dezember 2007. Die Vereinbarung kann auf den Gemeinderatskanzleien bezogen werden oder auf den Internetseiten der Gemein- den heruntergeladen werden.

Kapelle Schwarzenbach

Denkmalpflegebeitrag

Zurzeit führt die katholische Kirchengemeinde bei der Kapelle Schwarzenbach eine sanfte Innenrenovation durch. Die Kapelle ist als geschütztes Einzelobjekt in der Schutzverordnung der Gemeinde enthalten. Der gesamte Denkmalpflegebeitrag beträgt rund Fr. 7'300 und wird zwischen der kantonalen Denkmalpflege, dem katholischen Konfessionsteil und der politischen Gemeinde aufgeteilt. Der Gemeinderat hat an seiner letzten Sitzung dem Gemeindebeitrag von Fr. 2'500 zugestimmt.

Feuerwehr Jonschwil-Schwarzenbach

Ich Feuerwehrmann/-frau?

Einladung zum Infoabend

Die Feuerwehr braucht Nachwuchs! Sind Sie zwischen 20 und 40 Jahre jung und wollen in Ihrer Freizeit etwas Abwechslungsreiches, Wichtiges und Lehrreiches tun und dabei eine tolle Kameradschaft erleben?

Aus diesem Grunde laden wir Sie am **Mittwoch, 14. November 2007 um 19.30 Uhr ins Feuerwehrdepot** zum Infoabend ein.

Wir werden Ihnen die vielfältigen und interessanten Aufgaben der Feuerwehr Jonschwil-Schwarzenbach vorstellen. Natürlich fehlt auch ein Rundgang durchs Feuerwehrdepot nicht.

Danach besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen und sich direkt für den Feuerwehrdienst einzuschreiben.

Wir von der Feuerwehr Jonschwil-Schwarzenbach danken Ihnen jetzt schon für Ihr Interesse und freuen uns auf Sie!

WAHLEN

Am **Sonntag, 25. November 2007**, und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen, findet statt:

1. Kantonale Wahl

Wahl der st. gallischen Mitglieder des Ständerates (2. Wahlgang)

2. Kreiswahl

Ersatzwahl einer Kreisgerichtspräsidentin oder eines Kreisgerichtspräsidenten des Gerichtskreises Untertoggenburg-Gossau für den Rest der Amtsdauer 2003 bis 2009

Wahlverfahren

Die Wahlen erfolgen nach dem Majorzverfahren. Es gilt in diesem Zusammenhang die entsprechenden Wahlanleitungen zu beachten.

Urnenstandorte und Öffnungszeiten

Jonschwil und Schwarzenbach,
Schulhaus
Sonntag, 25. November 2007
10.00-11.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die persönliche Stimmabgabe am Samstag entfällt.

Briefliche Stimmabgabe

Jeder Stimmberechtigte kann seine Stimme von jedem Ort in der Schweiz aus brieflich abgeben. Die briefliche Stimmabgabe muss **spätestens am Abstimmungssonntag bis zur Schliessung der Urnen um 11.00 Uhr** beim Stimmregisterführer (Briefkasten Gemeindehaus) eintreffen oder an der Urne abgegeben werden. Bezüglich der Formvorschriften für die briefliche Stimmabgabe wird auf die ergänzenden Informationen auf dem Stimmausweis verwiesen.

Vorzeitige persönliche Stimmabgabe

Am Donnerstag, 22. November 2007 und am Freitag, 23. November 2007 kann bei der Gemeinderatskanzlei (Büro 4) wäh-

rend den Büroöffnungszeiten (08.00-11.30 und 14.00-17.00 Uhr) vorzeitig persönlich gestimmt werden.

Fehlende Stimmausweise und Abstimmungsunterlagen können bis Freitag, 23. November 2007 beim Einwohneramt bezogen werden.

Die Abstimmungsunterlagen werden Mitte November zugestellt.

GEMEINDEVERWALTUNG

Abfallverwertung/ -beseitigung

Grünabfuhr

Für Info's sind zuständig:

Gämperli Josef, Tel. 071 951 12 66
Thalmann Othmar, Tel. 071 951 67 45
Schildknecht Urs, Tel. 071 923 34 88
Brandes Notker, Tel. 071 923 10 68

- Mitgenommen werden einzig kompostierbare Gartenabfälle. Nahrungsmittelreste sind ausgeschlossen
- Grünabfuhr werden ab April bis November im vierzehntägigen Intervall angeboten
- Die **letzte Grünabfuhr in diesem Jahr** findet am **Mittwoch, 14. November 2007** statt
- Bereitstellung ab 7.30 Uhr in 60 lt. Kehrichtsäcken oder gebündelt
- Kehrichtsäcke mit entsprechender Grüngut-Gebührenmarke versehen
- Sträucher mit entsprechender Grüngut-Gebührenschnur gebunden, Bündel max. 150 cm lang
- Gebührenmarken und gebührenpflichtige Schnüre können im Volg Jonschwil oder im Spar Schwarzenbach bezogen werden
- Grössere Mengen werden auch nach individueller Vereinbarung abgeführt. Auf Wunsch wird ein Verladefahrzeug bereitgestellt.

Kosten:

- Gebührenmarke für 60 lt. Kehrichtsack: Fr. 3.50
- Gebührenschnur 120 cm lang: Fr. 3.50
- Grössere Mengen nach individueller Vereinbarung

Altpapiersammlung in Schwarzenbach

Die Altpapiersammlung in Schwarzenbach findet am **Donnerstag, 15. November 2007** statt.

Wir bitten Sie, das Altpapier gebündelt bis **7.30 Uhr** am Strassenrand bereitzustellen. Natürlich können Sie grosse Mengen bis 11.00 Uhr auch direkt zu den Containern auf dem Pausenplatz bringen. Wir helfen Ihnen gerne beim Ausladen.

Von den Kindern wird noch gesammelt:
- Zeitungen, Heftli, Illustrierte und Prospekte in Bündeln
- Karton separat gebündelt

Nicht mitgenommen werden: Papier und Karton in Papier- oder Plastiksäcken, in Tragtaschen oder Schachteln. In das Altpapier gehören nicht, weil nicht wiederverwertbar: Haushaltpapier (Butter, Wurst, Käse, Fleisch etc.), kleine Papierstücke, Haushaltrollenpapier, Papiertaschentücher, Windeln, Milch-, Rahm-, Joghurt- und Getränkepackungen, Geschenk- und Blumenpapier, Fenstercouverts, Etiketten, Plastikabfälle, Papierservietten, Zigaretenschachteln, Hülsen, Eierkartons, Kohlepapier, Styropor, Tiefkühlpackungen, Büroabfälle, Ordner mit Aluminium oder kunststoffbeschichtete Kartons wie z. B. Waschmittelkartons.

Ein ganz grosses Dankeschön an:

- Die Garage Baumann, welche uns ein Fahrzeug mitsamt Fahrer zur Verfügung stellt
- Der Firma Werkstoff Holz AG für die Erlaubnis zum Platzieren der Container
- Der Feuerwehr zur Verfügungsstellung ihres Mannschaftstransporters Fiat
- Dem Bauamt fürs Fahrzeug mitsamt Fahrer

Primarschule Schwarzenbach

Altpapiersammlung in Jonschwil

Dienstag, 20. November 2007

Wir bitten Sie, das Altpapier gebündelt erst am Morgen des Sammeltages an der Strasse bereitzustellen.

Wir dürfen nur folgendes sammeln:

- Zeitungen, Heftli, Illustrierte und Prospekte in Bündeln (kleine Bündel können wir besonders gut tragen)
- Karton separat gebündelt

Nicht mitnehmen dürfen wir:

- Papier und Karton in Papier- oder Plastiksäcken, in Tragtaschen oder Schachteln

Folgendes können Sie dem Altpapier

nicht mitgeben, weil es nicht wiederverwertbar ist:

Haushaltpapier (Butter, Wurst, Käse, Fleisch, etc.), kleine Papierstückchen, Haushaltrollenpapier, Papiertaschentücher, Windeln, Milch-, Rahm-, Joghurt- und Getränkepackungen, Geschenk- und Blumenpapier, Fenstercouverts, Etiketten, Plastikabfälle, Papierservietten, Zigaretenschachteln, Kaffee- und Kakaosäcke, Filtertüten, Hülsen, Eierkartons, Kohlepapier, Styropor, Tiefkühlpackungen, Büroabfälle, Ordner mit Aluminium oder kunststoffbeschichtete Kartons wie z.B. Waschmittelkartons

Falls es für Sie einfacher ist, können Sie am Nachmittag Ihr Altpapier/Karton auch mit dem Auto zum Schulhausplatz fahren. Ab 13.30 bis 15.00 Uhr nehmen wir Ihr Sammelgut gerne entgegen und helfen Ihnen beim Ausladen.

Grundbuchamt

Handänderungen im September/Oktober 2007

1. Grundstück Nr. 1581 Schwarzenbach - Sonnhaldenstrasse 14a mit 604 m2 Gartenanlage, Erwerbsdatum: 5.2.2003, Veräusserer: Baumann Erwin, Apollostrasse 9a, 9536 Schwarzenbach, Erwerber: Bollhalder Roman und Wernli Nicole, Enzenbühlstrasse 41, 9230 Flawil (Miteigentümer zu je 1/2)
2. Grundstück Nr. 118 Schwarzenbach - Sonnhaldenstrasse 26 mit Einfamilienhaus Nr. 747 und 419 m2 Gebäude, Gartenanlage, Erwerbsdatum: 1.9.1978, Veräusserer: Rohner Adam, Sonnhaldenstrasse 26, 9536 Schwarzenbach, mit Aufenthalt in 9533 Kirchberg, Haus für Betagte, Florastrasse 5, Erwerber: Perseu-Perretta Gianluca und Maria, Sonnhaldenstrasse 26, 9536 Schwarzenbach (Miteigentümer zu je 1/2)
3. Grundstück Nr. 457 Kronenstrasse 5 mit Rest. Krone Nr. 722 und 730 m2 Gebäude, übrige befestigte Fläche, Erwerbsdatum: 6.12.1994, Veräusserer: Bucher Emil, Kronenstrasse 5, 9243 Jonschwil, Erwerber: Sigg Jakob, Neubrunn 732, 8488 Turbenthal
4. Grundstück Nr. 1625 Schwarzenbach - Bündtstrasse mit 779 m2 Acker/Wiese, Erwerbsdatum: 17.3.1978, Veräusserer: Helg Cirill, Breitistrasse 6, 9536 Schwarzenbach, Erwerber: Fraefel-Haering Beat und Claudia, Birnbäumenstrasse 55a, 9000 St. Gallen (Miteigentümer zu je 1/2)
5. Grundstück Nr. 1611 Schwarzenbach - Bündtstrasse mit 728 m2 Acker/Wiese, Erwerbsdatum: 17.3.1978, Veräusserer: Helg Cirill, Breitistrasse 6, 9536 Schwarzenbach, Erwerber: 1. Peter Raimund, Stägenacker 8, 9553 Bettwiesen, 2. B & P Architektur AG, Sitz in 9242 Oberuzwil, Gewerbestrasse 4 (Gesamteigentümer, Baukonsortium "Bündtstrasse", Schwarzenbach, einfache Gesellschaft)
6. Grundstück Nr. 1069 Schwarzenbach - Geissmattstrasse 18 mit Einfamilienhaus Nr. 1019 und 745 m2 Gebäude, Gartenanlage, Erwerbsdatum: 21.7.2000, Veräusserer: Zanettin-Lüdi Christian und Michèle, Obere Kohlhalden 38, 9042 Speicher (Miteigentümer zu je 1/2), Erwerber: Buchmann-Widmer Peter und Patrizia, Jonschwilerstrasse 12, 9536 Schwarzenbach (Miteigentümer zu je 1/2)
7. Grundstück Nr. 1641 Baumgartenstrasse mit 552 m2 Gartenanlage, Erwerbsdatum: 31.1.2000, Veräusserer: Baumgartner Cornel, Lee 730, 9243 Jonschwil, Erwerber: Eigemann-Elmer Fabian und Claudia, Nordstrasse 8, 9532 Rickenbach (Miteigentümer zu je 1/2)
8. 1/2 Miteigentumsanteil an Stockwerkeigentum Nr. 20'081 Schwarzenbach - Dörfli 5 (4 1/2-Zimmerwohnung Maisonette im 2. und 3. Ober sowie im Dachgeschoss rechts) mit 161/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 332 Schwarzenbach - Dörfli 5; 1/2 Miteigentumsanteil an Stockwerkeigentum Nr. 20'075 Schwarzenbach - Dörfli 5 (Hobbyraum Nr. 2 im Untergeschoss) mit 4/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 332 Schwarzenbach - Dörfli 5, Erwerbsdatum: 22.11.1996, Veräussererin: Erbgemeinschaft Brunner-Gründer Lilitiana, p.A. Brunner Emil, Dörfli 5, 9536 Schwarzenbach, Erwerber: Brunner Emil, Dörfli 5, 9536 Schwarzenbach
9. Grundstück Nr. 1514 Sonnhaldenstrasse 25 mit Einfamilienhaus Nr. 1648 und 715 m2 Gebäude, Gartenanlage, Erwerbsdatum: 13.7.1999, Veräusserer: Allenspach Oswald, Hofackerstrasse 12, 9524 Zuzwil und Allenspach-Huber Pia, Sonnhaldenstrasse 25, 9243 Jonschwil (Miteigentümer zu je 1/2), Erwerber: Picallek-Moser Michal und Cornelia, Oberdorfstrasse 12, 9243 Jonschwil (Miteigentümer zu je 1/2)
10. Grundstück Nr. 590 Winkelstrasse 7a

mit Einfamilienhaus Nr. 1402, Garagen Nr. 1415 und 303 m² Gebäude, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage, Erwerbsdatum: 23.3.1992, 26.10.1993, Veräusserer: a. Hofstetter Stahlbau AG, Sitz in 9303 Wittenbach, Dottenwilerstrasse, b. Brunner Johann, Eggstrasse 8, 9242 Oberuzwil (Miteigentümer zu je 1/2), Erwerber: Zill-Zähner Christof und Yvonne, Sandackerstrasse 21, 9245 Oberbüren (Miteigentümer zu je 1/2)

11. 220 m² übrige befestigte Fläche ab Grundstück Nr. 920 als neues Grundstück Nr. 1642, Erwerbsdatum: 11.12.1968, Veräusserer: Kanton St. Gallen, Baudepartement, Büro für Landerwerb, 9000 St. Gallen, Erwerberin: Politische Gemeinde Jonschwil, Poststrasse 12, 9243 Jonschwil
12. Grundstück Nr. 1371 Schwarzenbach - Eichackerweg 1c mit Einfamilienhaus Nr. 1476 und 392 m² Gebäude, Gartenanlage, Strasse/Weg, Erwerbsdatum: 8.6.1994, 18.12.1996, Veräusserer: Egger-Bossi Patrick und Barbara, Eichackerweg 1c, 9536 Schwarzenbach (Miteigentümer zu je 1/2), Erwerber: Herrmann Reto und Lonardi Herrmann Corina, Hirschenstrasse 12, 9536 Schwarzenbach (Miteigentümer zu je 1/2)
13. Grundstück Nr. 1565 Sonnenhaldenstrasse 37 mit 721 m² Acker/Wiese, Erwerbsdatum: 13.11.2006, Veräussererin: B & F Architekturbüro GmbH, Sitz in 9242 Oberuzwil, Gewerbestrasse 4, Erwerber: Hempele Patrick und D'Amore Hempele Monica, Quellenstrasse 47, 9500 Wil (Miteigentümer zu je 1/2)

Bausekretariat

8 Energiespartipps

Klima- und Umweltprognosen lassen aufhorchen. Unser Energiebedarf ist nach wie vor auf hohem Niveau. Eine Verknappung der Energie dürfte in einigen Jahren Tatsache sein. Dem gilt es entgegenzuwirken mit Sparmassnahmen und Sanierungen bei Gebäuden.

1. Gebäude

- Mit heutiger Bautechnologie lässt sich der Heizenergiebedarf bei Häusern deutlich senken. Hinweise auf eine energetische Sanierung gibt eine «Gebäude-Thermografie». Damit werden Mängel an der Gebäudehülle aufgedeckt. Mit Fachleuten können Sie dann Vorschläge für die Sanie-

rung von Dächern, Fassaden und Fenstern ausarbeiten.

2. Kühlen und Gefrieren:

- Achten Sie beim Kauf eines Kühlschranks oder Tiefkühl-Gerätes auf den Energieverbrauch. So sparen Sie beim Betrieb des Gerätes erheblich Geld.
- Achten Sie auf die richtig eingestellte Temperatur Ihres Kühlschranks bzw. Tiefkühl-Gerätes. Kühlschrank zwischen 5° C und 7° C, Tiefkühler zwischen -18° C und -20° C.
- Stellen Sie nur auf Zimmertemperatur abgekühlte Speisen in den Kühlschrank.

3. Waschen

- Bei wenig verschmutzter Wäsche kann auf das Vorwaschen verzichtet werden. So wird ca. 20 % an Wasser und Energie gespart.
- Waschen Sie Kochwäsche mit 60° C anstatt 90° C. Um einer Vergrauung der Weisswäsche entgegen zu wirken, kann diese ab und zu mit 95° C gewaschen werden.
- Die Wäsche, wenn möglich, im Freien trocknen, vorallem grossflächige Stücke, wie Bettüberwürfe und Leintücher.

4. Spülen

- Nützen Sie das Fassungsvermögen der Geschirrspülmaschine möglichst gut aus. Spülen Sie erst, wenn das Gerät komplett gefüllt ist.

5. Duschen und Baden

- Duschen statt Baden: Der Warmwasserverbrauch ist vier- bis fünfmal geringer.

6. Kochen und Backen

- Der Durchmesser von Pfanne und Kochplatte sollte übereinstimmen.
- Benutzen Sie für Kochgut mit langer Gardauer einen Dampfkochtopf.
- Nutzen Sie beim Herd die Restwärme. Die Kochplatten können 2 bis 3 Minuten vor Ende der Kochzeit ausgeschaltet werden.
- Bei fast allem Gebäck und allen Braten kann auf das Vorheizen des Backofens verzichtet werden.

7. Hören, Sehen und Beleuchten

- Die meisten TV-Geräte und HiFi-Anlagen verfügen über einen Stand-by-Modus. Schalten Sie diese Geräte möglichst am Hauptschalter ab oder ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie nicht benötigt werden.
- Sparen Sie bei der Beleuchtung: Energiesparlampen verbrauchen etwa 80 % weniger Strom als herkömmliche Glühlampen.

8. Heizen und Lüften

- Heizen Sie wenig genutzte Räume nur minimal.
- Einmal kräftig lüften vergeudet weniger Energie als ein stundenlang gekippter Fensterflügel.

Infos: www.energie.sg.ch

Brandverhütung

Kontrollen durch den Feuerschauer vom 12. November bis 21. Dezember 2007

Die Einhaltung der Feuerschutzbestimmungen wird periodisch durch den Feuerschauer überprüft. Kontrolliert werden die vorgegebenen Sicherheitsabstände bei Feuerungs- und Abluftanlagen sowie die Lagerung und Verwendung feuergefährlicher Stoffe. Diese jährlichen Kontrollen wirken präventiv und fördern das Bewusstsein für den Feuerschutz. Dieses Jahr finden die Kontrollen zwischen dem **12. November bis 21. Dezember 2007** statt. Dabei ist die Mitwirkung der Bewohnerin oder des Bewohners erwünscht. Die Objektbesitzer werden nicht einzeln informiert.

Vorsicht bei geschlossenen Fenstern und geöffneten Türen im Heizungsraum

Bei den Kontrollen 2006 wurde bei mehreren Heizungsräumen festgestellt, dass die Fenster in den Heizungsräumen geschlossen sind, die Heizraumtüre absichtlich geöffnet und entsprechend arretiert ist sowie weitere Untergeschosstüren offen sind, um die vorhandene Restwärme gleichmässig nutzen zu können.

Dieses Vorgehen widerspricht den Brandschutzvorschriften und neutralisiert die vorhandenen Schutzmassnahmen gegen Feuer und giftige Abgase CO₂ und machen die Schutzmassnahmen sogar nutzlos.

Mit geschlossener Türe ist der geforderte Brandabschnitt gewährleistet. Deshalb werden die Heizungsräume mit einer brandhemmenden Türe ausgestattet.

Die für das Feuerungsaggregat erforderliche Frischluft muss direkt vom Freien zugeführt werden. Diese Frischluft ist durch ein geöffnetes arretiertes Fenster oder durch einen Wanddurchbruch mit Lüftungsgitter sichergestellt.

Für Ihre Mithilfe im Sinne des Brandschutzes danke ich im Voraus.

Der Feuerschauer, Marcel Muriset

Toleranz bei der Schneeräumung ist gefragt

In den höheren Lagen hat bereits der Winter Einzug gehalten. Auch bei uns wird es mit Sicherheit Schnee geben. Die einen freuen sich darauf - die anderen ärgern sich über glitschige Strassen und Trottoirs sowie über Schneemaden. Das Bauamt-Team ersucht die Bevölkerung, bei schlechten Witterungsverhältnissen beim Winterdienst Toleranz und Verständnis zu zeigen. Im Rahmen des «reduzierten Winterdienstes» wird sich das Bauamt bemühen, die Gemeindestrassen und Trottoirs in möglichst gutem Zustand zu halten. Es wird auf folgende Punkte hingewiesen:

- Sträucher und Bäume sind so zurückzuschneiden, dass diese nicht in den Verkehrsraum hineinragen - und zwar auch dann, wenn Nassschnee darauf liegt.
- Motorfahrzeuge sind möglichst auf den privaten Vorplätzen und nicht auf der Strasse zu parkieren. Leider behindern parkierte Motorfahrzeuge die Räumungsarbeiten massiv. Die Gemeinde

lehnt jede Haftung für Schäden ab.

- Die Grundeigentümer sind verpflichtet die «Schneemaden», welche durch die Räumungsfahrzeuge entstehen, selber wegzuschaukeln. Die Gemeinde hat dazu keine Pflicht.
- Die Schneeräumung findet meistens bei sehr schwierigen Wetterverhältnissen statt. Die Fahrzeuge sind gross und stark und brauchen zur Räumung des schweren Schnees ein gewisses Tempo. Deshalb werden die Eltern gebeten, die Kinder über diese speziellen Gefahren zu informieren. Den Fahrzeugen, welche sich mit gelbem Drehlicht und durch das Eigengeräusch bemerkbar machen, ist aus dem Weg zu gehen.
- Kehrriechsäcke, Gebinde und Container dürfen höchstens eine Stunde vor der Abfuhr im Bereich von Strassen und Trottoirs bereitgestellt werden.

Wir danken der Bevölkerung für die Beachtung dieser Anordnungen, die helfen, eine rasche und rationelle Schneeräumung während des ganzen Winters zu gewährleisten. Wir wünschen Ihnen einen unfallfreien Winter.

Ihr Bauamt



Nationaler Aktionstag Alkoholprobleme 15. November 2007

Rückfall als Chance?!

Rückfall als Krise? Rückfall als Chance? Rückfall, ein Hinabtauchen in das frühere Trinkverhalten oder eine auf die Zukunft ausgerichtete Lernmöglichkeit?

Einkaufszentrum Migros, Neudorfstr. 2, 9240 Uzwil

Standaktion 15.00-17.30 Uhr

Strassentheater 15.45-17.15 Uhr

Informationen, Animation und Austausch zum Thema Rückfall mit professionellen Schauspielern und Schauspielerinnen, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Suchtberatungsstelle.

Suchtberatungsstelle Region Uzwil/Flawil, Birkenstr. 22, 9240 Uzwil,

Tel. 071 955 44 82,

E-Mail: suchtberatung@uzwil.ch



OZ Degenau

Verleihung des Ostschweizer Umweltpreises

Am **Mittwoch, 28. November 2007** (9.00 Uhr, Aula OZ Degenau) darf die Klasse 2a rund um ihren Klassenlehrer Vitus Fust den Preis «Der Grüne Zweig» entgegennehmen. Im Auftrag der Gemeinde und unter Anleitung des Naturschutzbeauftragten Rolf Bösch pflanzte die Klasse 2a eine Weidenhecke beim Schwarzenbach an. Der WWF St. Gallen zeigte sich beeindruckt von diesem Projekt und kürte die Leistung zusammen mit einem anderen Projekt zu den Gewinnern des Ostschweizer Umweltpreises.

Die Übergabe des Preises und die Vorstellung der Gewinnerprojekte sind öffentlich und kann von interessierten Personen gerne besucht werden.

Schulinterne Weiterbildung

Die Lehrpersonen der Oberstufe absolvieren morgen **Samstag, 10. November**

2007, eine ganztägige Weiterbildung. Bestandteil dieses Tages ist die Erneuerung des Rettungsschwimmbrevets als Fortbildungskurs. Ebenso wird der CPR-Grundkurs (Cardio-Pulmonale-Reanimation) absolviert, der die Teilnehmenden dazu befähigt, im Falle eines Herzstillstandes die Herz-Lungen-Wiederbelebung durchzuführen. Dieser Kurs schliesst mit einer theoretischen und praktischen Prüfung.

Damit werden unsere Lehrpersonen auf den neusten Stand, was die Nothilfeaktivitäten in ausserordentlichen Situationen betrifft, gebracht.

fit ist cool - Projekt Mittagstisch

Im Rahmen des Schuljahresschwerpunktes «fit ist cool» führt die Oberstufe einen Mittagstisch für alle Schülerinnen und Schüler durch. Am **Dienstag, 13. November 2007** werden alle Jugendlichen über Mittag in der Aula des Oberstufenzentrums verpflegt. Das Essen wird unter der

Leitung von Margrit Schrepfer von der 3. Realklasse zubereitet.

Wir freuen uns auf diesen Gemeinschaftsanlass, auf die bevorstehende Sensibilisierung einer guten Mittagsverpflegung und auf erste Erfahrungen, was ein zukünftiger Mittagstisch für die Oberstufe bedeuten könnte.

Thomas Eberle, Schulleiter

Primarschule Schwarzenbach

Infoveranstaltung für Eltern und Interessierte zum Thema «Rechtschreibkonzept»

Am **Donnerstag, 29. November 2007, 19.30 Uhr** findet in der Turnhalle in Schwarzenbach die Informationsveranstaltung zum Rechtschreibkonzept «Grundbausteine der Rechtschreibung» statt. Der Anlass richtet sich an die Eltern der Schwarzenbacher Schulkinder und weitere interessierte Personen. Die Teil-

nehmerinnen und Teilnehmer erfahren in Form eines Referates, was dieses Konzept beinhaltet und welches die Lernziele für die einzelnen Schuljahre sind. In einem zweiten Teil besteht dann die Möglichkeit, sich aktiv mit der Thematik auseinander zu setzen.

Die Eltern der Schwarzenbacher-Schulkinder erhalten ein Infoschreiben mit Anmeldetalon. Weitere interessierte Personen bitten wir, sich unter sl.schwarzenbach@schulen-js.ch anzumelden.

Thomas Mayer, Schulleiter

Primarschule Jonschwil

Räbenliechtliumzug

Am **Dienstag, 13. November 2007** findet der traditionelle Räbenliechtliumzug vom Kindergarten und der Unterstufe statt.

Wir starten unseren Umzug um 18.30 Uhr beim Pausenplatz der Schule. Bei schlechtem Wetter findet der Umzug am Donnerstag, 15. November 2007 statt. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher! Umzugsroute: Schulhausplatz-Schlossgasse-Böhl-Funkenbühlstrasse-Winkelstrasse-Schulhausplatz

Die Lehrpersonen

Dorf-korporationen

Dorfkorporation Jonschwil

Die Rechnung für die im vergangenen Jahr ersetzte Werkleitung in der Schulstrasse wurde nach der Druckprüfung des neuen Hydranten von der Gebäudeversicherungsanstalt (GVA) genehmigt.

Der Kostenvoranschlag belief sich auf Fr. 70'000.00, die effektiven Kosten betragen Fr. 52'828.40.

Rolf Gehring, Präsident

Kirchgemeinden



Evangelisch-reformierte Kirche Oberuzwil - Jonschwil

Samstag, 10. November 2007

14.00 Junge Schar und Igel-Gruppe, Kirchgemeindehaus

Sonntag, 11. November 2007

10.30 Gottesdienst für die freiwilligen Mitarbeitenden, Kirche Oberuzwil
Predigt: Pfarrer Alfred Enz
Kollekte: HEKS Osteuropahilfe
Kolibri, Kinderhort
anschliessend Dankesessen, Kirchgemeindehaus
Kein Abendgottesdienst in Schwarzenbach

Dienstag, 13. November 2007

14.00 Senioren-Nachmittag, Kirchgemeindehaus,
Jean-Luc Oberleitner unterhält mit Wiener Melodien

Donnerstag, 15. November 2007

06.15 Liturgisches Morgengebet, Gebetsraum Pfarrhaus
14.30 Witwen-Nachmittag, Hotel Rössli Oberuzwil

Freitag, 16. November 2007

20.00 Junge Kirche, Kirchgemeindehaus

Samstag, 17. November 2007

16.30 Fiire mit de Chliine: Wer chunt go zuelose? Kirche Oberuzwil

Sonntag, 18. November 2007

09.30 Gottesdienst, Kirche Oberuzwil
Predigt: Diakon Peter Leuzinger, Taufen
Kollekte: mission 21 Basel, Mädchenheim Peru
Kolibri, Kinderhort, Kirchenkaffee
19.30 Gottesdienst, Kapelle Schwarzenbach
Predigt: Diakon Peter Leuzinger
Kollekte: mission 21 Basel, Mädchenheim Peru

Mittwoch, 21. November 2007

20.00 Bibelgespräch zum Thema «Psalmen», Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 22. November 2007

06.15 Liturgisches Morgengebet, Gebetsraum Pfarrhaus

09.00 Frauentreff, Hotel Rössli Oberuzwil
«Kraft aus der Stille», Referentin: Susanna Oppliger, Pfäffikon

Freitag, 23. November 2007

20.00 Junge Kirche, Kirchgemeindehaus

www.ref.ch/oberuzwil-jonschwil



Kath. Pfarramt Jonschwil

Samstag, 10. November 2007

19.30 Sonntag-Vorabendmesse in der Pfarrkirche
Fahrdienst: Abfahrt Schwarzenbach Kapelle 19.15 Uhr

Sonntag, 11. November 2007

09.30 Festgottesdienst in der Pfarrkirche mitgestaltet von der 4. Klasse
Familiengottesdienst mit Kinderfeiern
Kirchenchor singt Pallermesse anschliessend Chilbi auf dem ganzen Schulareal

Samstag, 17. November 2007

18.00 Sonntag-Vorabendmesse in der Kapelle Schwarzenbach
19.00 Beichtgelegenheit in der Kapelle Schwarzenbach

Sonntag, 18. November 2007

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
10.45 Taufe von Fay Fabiana Werne, Kind der Eltern Pascale und Fabian Werne, Jonschwil

Donnerstag, 22. November 2007

07.15 Schülertagesdienst in der Pfarrkirche

Jonschwiler Chilbi 10./11. November 2007

Am Samstag um 16.00 Uhr eröffnen die verschiedenen Beizli die Chilbi. Auf dem Schulhausplatz beginnt sich das Karussell zu drehen.

Im Lamuco legt ein DJ von 20.00-24.00 Uhr Musik für die Jugendlichen auf.

Am Sonntag im Festgottesdienst singt der Kirchenchor gefällige Lieder aus der Pallermesse, welche teilweise zum Mitsingen einladen.

Danach bieten die Marktstandbetreiber ihr breites Sortiment zum Kaufen an. Zum Zmittag gibt's verschiedene kulinarische Angebote in den einzelnen Beizli. Herzlich willkommen allen Einwohnern von Schwarzenbach und Jonschwil und Bekannten aus nah und fern!

Viel Vergnügen wünschen: die Mingos, das Lamucoteam, die Ministranten, die Schützen, die Chäferchuchi, der UHC Vipers, die Wildberghexen, der Frauenchor, der Frauenturnverein, die Konfettifeger, die Frauen- und Müttergemeinschaft, die Bäuerinnenvereinigung, der Samariterverein, alle Beteiligten und der Pfarreirat.

Voranzeigen

Abendmusik in der renovierten Kapelle Schwarzenbach

In diesen Tagen wird die Kapelle Schwarzenbach renoviert. Auch die kleine elektronische Orgel ist nach über 40-jährigen treuen Diensten in die Jahre gekommen und muss ersetzt werden. Nach intensiver Arbeit hat eine Spurgruppe, zusammengesetzt aus Vertretern des Kirchenverwaltungs- und Pfarreirates, des Kirchenchors, des Seelsorgeteams und einigen Organistinnen verschiedene Orgeln angeschaut und Möglichkeiten geprüft, welches Instrument in unsere Kapelle passt und wo der beste Standort ist. Wir freuen uns, Sie am **25. November 2007 um 17.00 Uhr** zum Konzert mit der zur Verfügung gestellten Orgel einzuladen.

Sankt Nikolausbesuche 2007

Am **Donnerstag, 6. Dezember 2007** findet um 17.30 Uhr die beliebte Sankt Nikolaus-Aussendungsfeier in der Pfarrkirche Jonschwil statt.

Anschliessend besucht St. Nikolaus die Familien in Schwarzenbach, Bettenau, Oberrindal und Jonschwil, wie auch am **Freitag, 7. Dezember 2007**. Im Dorfkern von Schwarzenbach und Jonschwil zieht St. Nikolaus mit seinem Gespann Knecht Ruprecht, wie mit seinem Esel von Haus zu Haus. Genauere Angaben im nächsten GemeindeAktuell.

Nikolausteam Jonschwil

www.st-martinspfarrei.ch

AUS DEN VEREINEN/PARTEIEN



FRAUEN-UND MÜTTERGEMEINSCHAFT

JONSCHWIL-SCHWARZENBACH

Frauengemeinschaft

Chilbi 2007

Am **Samstag, 10. November 2007** nehmen wir gerne eure gebastelten Artikel für den Chilbi-Bazar entgegen.

Abgabe: 14.00-15.00 Uhr in der Turnhalle (Bühne)

Wir freuen uns auf viele Besucher/-innen an unserem Bazar-Stand am Sonntag.

Spiele und Jassen

Wann: **Dienstag, 13. November 2007**
ab 14.00 Uhr

Wo: Alterssiedlung Jonschwil

Auf eine rege Beteiligung freuen wir uns.

Vorstandsfrauen gesucht

Die Frauen- und Müttergemeinschaft Jonschwil-Schwarzenbach (FMG) ist ein Verein mit ca. 250 Mitgliedern. Wir vom Vorstand bemühen uns, jedes Jahr wieder interessante Aktivitäten zu organisieren. Da sich nun unsere Co-Präsidentinnen Erika Storchenegger und Vroni Fink von der Vorstandsarbeit zurückziehen möchten, suchen wir neue Vorstandsmitglieder. Welche aufgestellten Frauen hätten Lust, in unserem motivierten Vorstand aktiv mitzuarbeiten? Interessierte Frauen können sich bei Erika Storchenegger, Tel. 071 923 19 53 oder Vroni Fink, Tel. 071 925 38 81 melden.

Wir würden uns freuen.

Der Vorstand

Müttergemeinschaft

Besuch der Schokoladenfabrik Maestrani in Flawil

Wir treffen uns am **Mittwoch, 28. November 2007, 15.00 Uhr** auf dem Parkplatz bei der Maestrani. Wir freuen uns, mit möglichst «vielen Schogimüli» den öffentlichen Besucherraum mit kleinem Museum (ohne Führung) gemeinsam zu besichtigen.

Wir freuen uns auf einen lässigen Nachmittag.

Susanne, Carmen, Petra und Andrea

Kirchenchor Jonschwil

Neues Projekt auf Weihnachten 2007

Der Kirchenchor St. Martin Jonschwil plant für den Weihnachtsgottesdienst vom **25. Dezember 2007** ein Projekt, zu

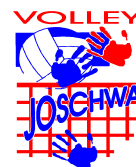
welchem er Interessierte einlädt, mitzuproben und mitzusingen. Zusätzlich zum Chor werden ein Tenorsolist und ein Streichquartett die Feier mitgestalten. Folgende Werke stehen auf dem Programm:

Ignaz Holzbauer: «Wacht auf ihr frommen Hirten», Johann Georg Zechner: «Cantilena de nativitate domini nostri Jesus Christi», Joseph Ignaz Schnabel: «Transeamus usque Bethlehem»

Sollten Sie sich vorstellen können, selber einmal aktiv mit Ihrer Stimme im Chor dabei zu sein, würden wir uns freuen. Wir laden Sie gerne ein, bei unserem neuen Projekt auf Weihnachten mitzuwirken.

Probedaten und genauere Angaben finden Sie auf unserer Homepage unter www.kirchenchor-st-martin-js.ch in der Rubrik Projekte.

Auch telefonisch gibt Ihnen unser Präsident Albert Holenstein, Tel. 071 923 55 60 oder jedes andere Mitglied des Chores gerne Auskunft.



Das Jahr abrunden...

Die Beachvolleyballanlage wurde dem Winter übergeben. Zurück bleiben viele Erinnerungen an Spiele, Arbeitseinsätze und Benutzer/-innen aus der Region. Wir schätzen den respektvollen und werterhaltenden Umgang mit der Anlage und danken allen, die uns dabei unterstützten. Die Philosophie der Beachanlage wird verstanden und geschätzt und auf dieser Basis können wir uns auf die Saison 2008 freuen.

Nächstens kommen nochmals alle Mitglieder von Volley Jonschwil zur Hauptversammlung zusammen. Am **Freitag, 30. November 2007** treffen wir uns im **Restaurant Dörflibeiz** in Schwarzenbach.

Wir freuen uns immer auf neue Gesichter. Wer Lust hat, in einem Verein mitzumachen, der zwar Schweiß kostet, aber trotzdem Raum für andere Hobbys bietet, ist herzlich eingeladen, Volleyballluft zu schnuppern.

Uns findest du unter www.joschwa.ch oder Tel. 071 923 76 40. Ein kleiner Schritt zu neuen Bekanntschaften über die Gemeindegrenze hinaus.

Bis bald, hoffentlich!

Die Joschwaler/-innen



Freitag, 9. November 2007
ab 17.30 Uhr
Ort: Lamuco Jonschwil
 (kath. Pfarreiheim, Untergeschoss) *Musikalische*
Gedanken zum Jahrbuch 2007 *Umrahmung*
 zu *Gast: Frau Regierungsrätin Heidi Hanselmann* mit
Apéro Musica Vivace

VERNISSAGE JAHRBUCH 2007 **Einladung**



Thur-Verlag M.Egli
 Jonschwil



Armin Kläger
 lic.iur. / Rechtsanwalt
 Kantonsgerichtsschreiber
 St.Gallen

**am 25. November als
 Kreisgerichtspräsident**

**justiz erfahrung
 unabhängig
 aus der Region**

Jahrgang 1972. Im Gerichtskreis (Abtwil) aufgewachsen und dort mehr als 30 Jahre wohnhaft gewesen.
 Rechtsstudium in St.Gallen (HSG); anschliessend Assistent an der Uni, juristischer Mitarbeiter der Ratskanzlei Appenzell I.Rh., Gerichtspraktikum und Anwaltspatent im Kanton SG.
 Seit 2001 Gerichtsschreiber am Kantonsgericht St.Gallen. Einsatz in allen Kammern und somit breite, praxisbezogene Rechtskenntnisse.
 2004/05: Absolvierung „Lehrgang richterlicher Tätigkeit“.
 2006: ausserordentlicher Ersatzrichter am Kreisgericht St.Gallen in der Funktion eines Gerichtspräsidenten und damit bereits Erfahrung im zu besetzenden Amt.
 parteilos, unabhängig, bodenständig, aufgeschlossen.

Wählen Sie Armin Kläger zum Kreisgerichtspräsidenten!



**Kosmetische Fusspflege
 Fussreflexzonen-Massage**

Madeleine Thoma - Hügli
 Jonschwilerstrasse 32
 9536 Schwarzenbach
 Tel. 071 923 30 75

**Restaurant Krone
 Jonschwil
 Gemütlich essen?**

November Hit
**Hirschkraut mit
 Spätzli und Rotkraut
 Fr. 20.50**

Ihre Gastgeber: Gabriela und Jakob Sigg
 Tel. 071 923 11 22

Öffnungszeiten: Di-Sa 08.30-24.00 Uhr
 Sonntag 10.30-14.00 Uhr
 Montag Ruhetag

**Achtung: Metzgete Freitag und Samstag,
 23./24. November 2007; schauen Sie vorbei!**
*Planen Sie einen Anlass; rufen Sie uns an. Wir
 beraten Sie gerne!*

Jonschwiler Chilbi

10./11. November 2007

Samstag, 10. November

ab 16 Uhr Karussell/Beizli

20 Uhr Jugendtreff Party mit DJ SAM

Sonntag, 11. November

9.30 Uhr Festgottesdienst

ab 10.30 Uhr Chilbibetrieb

11.11 Uhr Platzkonzert Guggenmusig Thuurvögel

- Chilbistobe FTV
- Schützenstube
- Chäfer-Chuchi / UHC Jonschwiler Vipers
- Hexenbeiz
- Schiessbude
- Buurestobe
- Schifflichaukel
- Kinderkarussell
- Spiele für Jung und Alt / Mingos und Ministranten
- Bazar FMG und Bäuerinnen
- Guggerbeizli (Konfettifäger)
- Jahrbuch 2007
- Lamuco Mingos Jubiläumfilm
- Dessertstübli (Mingos)
- Verschiedene Marktstände

**Teilerlös aller Festbetriebe zugunsten
gemeinnütziger Institutionen**

Kommen
Schauen
Geniessen

Pneuhaus Gämperli

8370 Gloten-Sirnach

Tel. 071 966 42 34

Fax 071 966 21 60

www.gaemperli.ch

info@gaemperli.ch

M. Schönenberger AG

Bedachungen, Fassaden, Spenglerei
9500 Wil / 9536 Schwarzenbach
 071 923 60 70

Lehrstellen 2008
Dachdecker / Spengler
 Schnuppern erwünscht

Dachkontrollen
Unterhalt, Reparaturen



Erfolgreich! Inserate im GEMEINDEAKTUELL

Erscheint im Jahr 2007 jeweils am Freitag in den ungeraden Wochen. Inserateschluss ist jeweils am Montag, 16.00 Uhr.

Auflage: 1540 Exemplare

Inseratepreise ab 1.1.2007

mm Höhe	Preis pro mm und Spalte
bis 50 mm	Fr. 1.-
ab 50 mm	Fr. 0.90
ab 100 mm	Fr. 0.85
ab 250 mm	Fr. 0.70
ab 500 mm	Fr. 0.65

Spezielle Gestaltungswünsche werden nach Aufwand verrechnet.

Für Fremddaten übernehmen wir keine Verantwortung!

Platzierungswünsche können nicht berücksichtigt werden!

Spaltenbreiten	
1-spaltig	43mm
2-spaltig	92mm
3-spaltig	140mm
4-spaltig	188mm

Seitenteile	Preis
1/4 Seite 262 mm	Fr. 183.—
1/2 Seite 524 mm	Fr. 340.—
1/1 Seite 1048 mm	Fr. 680.—

Preise ab Vorlage für Vereine, Parteien, Korporationen in der Gemeinde

1/4 Seite 262 mm	Fr. 65.50
1/2 Seite 524 mm	Fr. 131.—
1/1 Seite 1048 mm	Fr. 262.—

Mindestpreis pro Inserat Fr. 35.—
 Alle Preise Exkl. 7.6% MWST

Füller-Inserate / Dauer-Inserate
 Sehr günstige Preise! Fragen Sie uns!

Thur-Verlag M.Egli, 9243 Jonschwil
 Kronenstrasse 7
 Tel. 071 923 57 05, Fax 071 923 57 20
 info@thur-verlag.ch

☆☆☆☆☆
apollo
 garage

SUBARU-Vertretung
 Auto-Wasch-Center

Apollostrasse 5
 9536 Schwarzenbach
 Tel 071 923 41 23
 www.apollogarage.ch

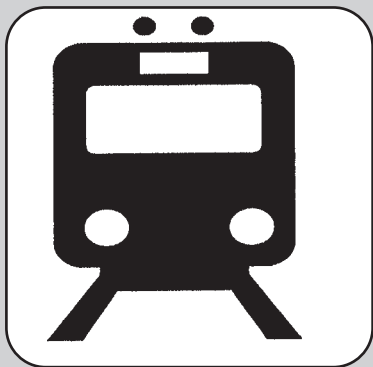
Think. Feel. Drive.



General- abonnement

Das unpersönliche Generalabonnement (UGA) für alle ist eine tolle Sache. Auch Sie können davon profitieren. Zum Preis von nur Fr. 35.00 können Sie einen Tag lang mit fast allen öffentlichen Verkehrsmitteln in der ganzen Schweiz verkehren. Im Vergleich dazu bezahlen Sie für ein Retourbillett 2. Klasse ohne Halbtaxabonnement folgende Preise:

- St. Gallen Fr. 21.60
- Zürich Fr. 45.20
- Luzern Fr. 78.20
- Basel Fr. 96.20
- Bern Fr. 114.20
- Lugano Fr. 139.20
- Genf Fr. 169.20



Die Gemeinde Jonschwil verfügt über zwei solcher UGA. Neu werden Tageskarten abgegeben, d.h. bei einem Bezug kann man jetzt die entsprechende Tageskarte nicht erst am Vorabend, sondern sofort abholen. Ein Zurückbringen ist nicht mehr nötig. So ist es jetzt zum Beispiel möglich, bei der Reise in die Ferien eine Tageskarte für den Hinreise- und eine Tageskarte für den Rückreisetag bereits vorgängig zu kaufen.

GA-Flexi: Übersicht

In den nächsten Tagen sind noch folgende Flexicards frei:

10.11. 2 GA	15.11. 2 GA	21.11. 2 GA
12.11. 1 GA	16.11. 2 GA	22.11. 2 GA
14.11. 1 GA	18.11. 2 GA	

Reservierungen nimmt die GA-Hotline unter Tel. Nr. 071 920 05 11 gerne entgegen.

Jahrbuch und «Betti-Kalender» an der Chilbi beim Thur-Verlag in der Mehrzweckhalle



Mai 2008

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Ferienwoche
			1	2	3	4	18
5	6	7	8	9	10	11	19
				16	17	18	20
				23	24	25	21
				30	31		22

Mingos: Seit 25 Jahren ein Freizeitparadies für Kinder und Jugendliche

25 Jahre Mingos Jonschwil-Schwarzenbach – 75 Jahre Jungwacht/Blairing (Jubla) Schweiz



2007 – schon seit 25 Jahren gibt es die Jugendorganisation Mingos in der Gemeinde Jonschwil. 25 Jahre Gruppenstunden, Scharanlässe und Sommerlager. Nicht nur das Lagermotto, sondern auch die Kinder und das Leitteam sind von Jahr zu Jahr verschieden. Doch die Grundsätze von Jungwacht/Blairing (Jubla) bleiben gleich. Sie wollen Ressourcen um kreativ zu sein, Natur erleben und Glauben leben. Die Mingos bieten eine Plattform für Kinder und Jugendliche, um zusammen zu sein mitbestimmen zu können. 25 Jahre Mingos – 75 Jahre Jubla Schweiz – eine Erfolgsgeschichte ein Grund zum Feiern, auch der Gemeinde Jonschwil.



Gemeinschaft der älteren Generation

Senioren-Z'Mittag

Wann: **Dienstag, 20. November 2007**

Wo: Restaurant Sonne Jonschwil
(Tel. 071 923 10 60)

Restaurant Dörfli
Schwarzenbach
(Tel. 071 923 66 30)

Wer gerne daran teilnehmen möchte, melde sich bitte bis spätestens am Vorabend im Restaurant an.



Der STV Schwarzenbach geht Schlittschuhlaufen; die Dorfbevölkerung ist dabei herzlich willkommen.

Datum: **Mittwoch, 14. November 2007**

Treffpunkt: 19.30 Uhr vor der Eishalle
Uzwil

Es besteht auch die Möglichkeit im Restaurant Eishalle gemeinsame Worte auszutauschen. Die Kosten werden von jedem selber getragen und Schlittschuhe können vor Ort gemietet werden. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Abend mit der Dorfbevölkerung.

MSV Jonschwil und Schwarzenbach

LUGA

Die Luftgewehr-Anlage im OZ Degenau ist ab **21. November 2007** wieder in Betrieb.

Für alle interessierten Mädchen und Jungen ab Jahrgang 1991 und jünger besteht die Möglichkeit den Schiess-Sport kennenzulernen und durch unsere Aktiven Schützen einführen zu lassen. Für nur Fr. 2.00 pro Abend können beliebig viele Passen geschossen werden. Es wird eine kleine Meisterschaft durchgeführt die Ende Februar 2008 mit einem Absenden abgeschlossen wird.

Schiesszeiten: jeweils Mittwoch 18.45-19.45 Uhr

An folgenden Abenden kann geschossen werden:

21./28.11.2007, 05./12.12.2007, 09./16./23./30.01.2008, 13./20./27.02.2008

Es freuen sich auf Dich:

Die Schützenvereine Jonschwil und Schwarzenbach

NÄCHSTE AUSGABE

GEMEINDEAKTUELL 24/2007

Freitag, 23. November 2007

Einsendeschluss für redaktionelle Beiträge:

Montag, 19. November 2007, 16.00 Uhr

Einsendungen an:

Einwohneramt Jonschwil
Tel. 071 929 59 22, Fax 071 929 59 20
miriam.bachmann@jonschwil.ch

Einsendeschluss für Inserate:

Montag, 19. November 2007, 16.00 Uhr

Thur-Verlag M.Egli, 9243 Jonschwil
Kronenstrasse 7, Tel. 071 923 57 05
Fax 071 923 57 20, info@thur-verlag.ch

Die redaktionellen Beiträge haben Vorrang. Es besteht somit kein gesicherter Anspruch auf regelmässiges oder vollzähliges Erscheinen aller Inserate. Inserate können, wenn nötig, auch verkleinert werden.



*Spielgruppe Tatzelwurm
Schwarzenbach*

In der Spielgruppe Tatzelwurm Schwarzenbach werden auf den **14. Februar 2008** einige Plätze frei.

Ist Ihr Kind drei Jahre alt? Möchte es gerne einmal pro Woche mit gleichaltrigen Kindern spielen, basteln und singen? Unsere Spielgruppe ist jeweils am Donnerstag-Morgen von 9.00-11.00 Uhr im Untergeschoss des Familien-Zentrums. Gerne gebe ich weitere Auskünfte und nehme unter Tel. 071 923 82 28 Ihre Anmeldung entgegen.

Regula Zraggen

Männerchor Schwarzenbach

Voranzeige

Unterhaltungsabend

Am **Samstag, 24. November 2007**, um 20.00 Uhr in der Turnhalle Schwarzenbach, laden wir zum diesjährigen Unterhaltungsabend ein. Das Motto heisst «Vereinsleben». In Form von Liedern und Schnapsschüssen aus unserem Vereins-

leben stellen wir Ihnen die verschiedenen Erlebnisse und Höhepunkte im Männerchorleben vor. Bei uns wird nicht nur der Gesang gepflegt, sondern auch die Kameradschaft und die Fröhlichkeit.

Die Theatergruppe aus Mitgliedern der Männerchöre Jonschwil, Lütisburg und Schwarzenbach unterhält im 2. Teil mit einer Komödie «Rom esch au ned alles».

Reservieren Sie heute schon: **Samstag, 24. November 2007** für den Männerchor Schwarzenbach.

DIVERSE MELDUNGEN

Kleider- und Schuhsammlung

SoliTex ist eine gemeinnützige Sammelorganisation für gebrauchte Textilien, Schuhe und Lederwaren in der Schweiz. Sie wurde 1998 von renommierten Hilfswerken gegründet und befindet sich auch heute noch zu 100 % in deren Besitz. SoliTex führt zugunsten folgender fünf Hilfswerke Sammlungen durch:

- Schweizer Berghilfe
- Stiftung Kinderdorf Pestalozzi
- Schweizerische Vereinigung der Gelähmten SVG
- Procap - Schweizerischer Invaliden-Verband SIV
- Schweizerischer Blindenbund

Die Kleider- und Schuhsammlung in Jonschwil und Schwarzenbach findet am **Mittwoch, 21. November 2007** statt. Bitte stellen Sie die Säcke an diesem Morgen gut sichtbar an die Strasse.

Die Erträge der Sammlungen fließen in die karitativen Projekte der fünf Hilfswerke. Die Zentralstelle für Wohlfahrtsunternehmen (ZEWO) beaufsichtigt die sinnvolle Weiterverwendung zum Wohle der Benachteiligten und Hilfsbedürftigen.

Humor

Bei einer Zirkusvorstellung holt der Zauberer einen kleinen Jungen aus dem Publikum und sagt: «Würdest du den Leuten bitte sagen, dass wir uns nicht kennen und uns auch nie zuvor gesehen haben?» - «Ja, Papa.»